

II-1793 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

6.8.1968

839/A.B.
zu 860/J

Anfragebeantwortung

des Bundesministers für Justiz Dr. Klecatsky
auf die Anfrage der Abgeordneten Peter und Genossen,
betreffend Umwandlung von Handelsgesellschaften.

-.-.-.-.-.-.-

Die mir am 5. Juli 1968 übermittelte schriftliche Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Peter und Genossen, Zahl 860/J-NR/1968, betreffend Umwandlung von Handelsgesellschaften, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Punkt 1. der Anfrage: "Werden Sie einen Ministerialentwurf für eine Novelle zum Bundesgesetz über die Umwandlung von Handelsgesellschaften, BGBl. Nr. 187/1954, ausarbeiten lassen, die für die Umwandlungen, neben bestimmten Erleichterungen, eine entsprechende Fristverlängerung vorsieht?"

Antwort: Ein Ministerialentwurf des Bundesministeriums für Justiz einer Novelle zum Bundesgesetz über die Umwandlung von Handelsgesellschaften, BGBl. Nr. 187/1954, wodurch die Frist für die Zulässigkeit von Umwandlungen bis zum 1. Jänner 1979 verlängert werden soll, ist bereits zur allgemeinen Begutachtung versendet worden. Sollten anlässlich des Begutachtungsverfahrens begründete Änderungswünsche betreffend Erleichterungen der Voraussetzungen für eine Umwandlung an das Bundesministerium für Justiz herangetragen werden, wird bei der Ausarbeitung des Entwurfes einer Regierungsvorlage darauf Bedacht genommen werden.

Punkt 2. der Anfrage: "Wurden im gegenständlichen Zusammenhang zwischen Ihrem Ressort und dem Bundesministerium für Finanzen bereits Gespräche geführt?"

Antwort: Im Zuge der Vorbereitung des Ministerialentwurfes wurden Gespräche zwischen dem Bundesministerium für Justiz und dem Bundesministerium für Finanzen geführt.

-.-.-.-.-.-.-